

Augusta-Kranken-Anstalt Bochum-Linden
Dr.-C.-Otto-Straße 27 – 44879 Bochum – Tel. 0234-517-3

Evangelisches Krankenhaus Hattingen
Bredenscheider Str. 54 – 45525 Hattingen – Tel. 02324 502-0

Akademische Lehrkrankenhäuser

www.augusta-bochum.de - info@augusta-bochum.de
www.krankenhaus-hattingen.de
post@krankenhaus-hattingen.de

...und weiter im Programm

Physiotherapie

Körperliches Training im Alter, Sturzprophylaxe,
Posturographie, computergestützte Trainingspro-
gramme

Rollator-Parcours

In Kooperation mit der Polizei Bochum und der Ver-
kehrswacht Bochum

Spirometrie

Kleiner Lungenfunktions test inklusive Oszillometrie

Osteoporose-Diagnostik

Knochendichtemessung

Berg und Tal

Gemeinsames Singen in der Eingangshalle

Augusta-Akademie

Vorstellung des Berufsbildes „Operationstechnische
Assistenz“ (OTA) - Kleine Kostproben, Kost für
Patienten mit Schluckstörungen



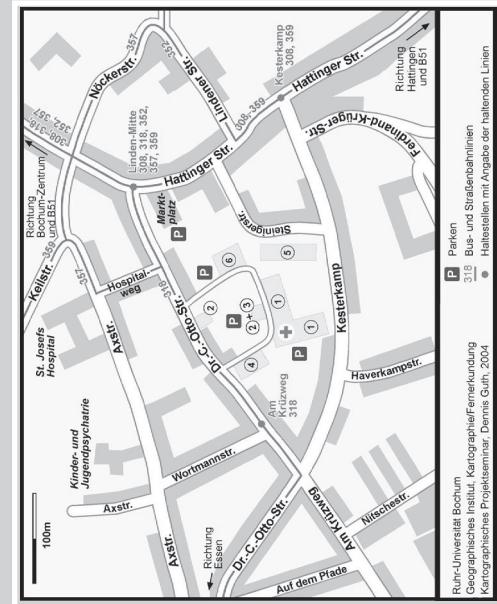
Fit ins Alter - fit im Alter

Augusta-Kranken-Anstalt
Zentrum für interdisziplinäre Altersmedizin
Chefarzt Dr. med. Olaf Hagen
Chefarztin Ch. Wöhner

Dr.-C.-Otto-Straße 27 - 44879 Bochum
Tel. 0234-517-4101
eMail: deuter@augusta-bochum.de

8. Geriatrischer Gesundheitstag
Lindener Zentrum für
Altersmedizin und Pflege (LiZAP)

**Samstag, 16. September 2017,
10 bis 16 Uhr**



Augusta-Kranken-Anstalt Bochum-Linden
Dr.-C.-Otto-Str. 27 - 44879 Bochum
www.geriatrie-bochum.de

Liebe Bochumer Bürgerinnen und Bürger,

der 8. Geriatrische Gesundheitstag der Augusta-Kranken-Anstalt in Bochum-Linden legt seinen Schwerpunkt in diesem Jahr auf die „interdisziplinäre Geriatrie“. Das Behandlungskonzept beinhaltet eine fachübergreifende Medizin auf dem Gebiet der Geriatrie und Gerontopsychiatrie. Wir möchten Ihnen anhand von Fallbeispielen ineinandergreifende Therapieformen und Behandlungsergebnisse aufzeigen.

Ein zweites Thema befasst sich mit Schluckstörungen im hohen Lebensalter. Die Gründe hierfür sind vielfältig, neben neurologischen Ursachen (z.B. Schlaganfall) treten auch Medikamenteneinwirkungen mehr und mehr in den Vordergrund. Ein weiteres Thema informiert über Alterstraumatologie, also der Versorgung von Unfällen im hohen Lebensalter. Hier ermöglicht neben der primären unfallchirurgischen Versorgung die fachübergreifende geriatrische Behandlung einschließlich Rehabilitation die bestmögliche Wiederherstellung der Mobilität und Selbstständigkeit.

Im Oktober dieses Jahres werden die Krankenhäuser verpflichtet, ihren Patienten bereits zu Beginn der stationären Behandlung ein Entlassmanagement anzubieten, um den Übergang in die hausärztliche Versorgung zu optimieren. Hiervon profitieren insbesondere alte gebrechliche Patienten. Wir werden über die Inhalte und Umsetzung in unserem Hause informieren.

Machen Sie sich durch die Vorträge, aber auch durch unsere „Mitmachaktionen“ einen Eindruck von dem ganzheitlichen Angebot unserer Einrichtung (Lindener Zentrum für Altersmedizin und Pflege LZAP). Wir laden Sie hierzu recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Olaf Hagen
Lindener Zentrum für Altersmedizin und Pflege

Referenten

10:00 Uhr Begrüßung und Einführung
Dr. Olaf Hagen, Chefarzt
10:15 Uhr Interdisziplinäre Altersmedizin
Fallbesprechungen
Experten: Dr. Olaf Hagen
Christiane Wähner

10:45 Uhr **Schluckstörungen, stumme Aspiration – Gefahr der Lungenentzündung**

Dr. med. Dorothea Löchner
Petra Köster

11:15 Uhr Alterstraumatologie
Es bricht nicht nur der Knochen
Dr. med. Olaf Hagen, Bochum
PD Dr. med. Heßfried Waleczek

11:45 Uhr Rahmenvertrag Entlassmanagement
Übergang in die Versorgung nach
Krankenhausbehandlung nach § 39
Abs. 1a S. 9 SGB V
Thomas Jeromin

12:00 - 16:00 Uhr Rundgang, Besuch und/oder aktive Teilnahme an unseren Angeboten

Nach den Vorträgen haben Sie Gelegenheit zu einem Imbiss in der Cafeteria des Seniorenbüros.

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung folgender Firmen statt:
Sanitätshaus Möller, Bochum, 250,- Euro
Sanitätshaus Kampe Bochum, 200,- Euro
InfectoPharm, Heppenheim, 250,- Euro
Berlin-Chemie Menarin, Berlin, 800,- Euro
Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, 500,- Euro
Amgen, München, 500,- Euro
Fresenius Kabi, Bad Homburg, 600,- Euro

Referenten



Programm

Gesundheitsstraße

Messung: Blutzucker, Blutdruck, Quick

Seniorenbüro Südwest/Demenznetzwerk

Infostand

Ambulante Dienste

Aufklärung und Angebote über nachstationäre Versorgung, Palliativmedizin/pflegerische Versorgung

Ergotherapie

„Flinke Finger“
Tests und Übungen für die Fingerfertigkeit

Krankenhausbesuchsdienst und

Krankenhausseelsorge

Tätigkeit der Ehrenamtlichen

Logopädie

Ernährung bei Demenz

Memory-Sprechstunde

Information über Diagnose und Therapie von Gedächtnisschwierigkeiten, Hirnleistungstests

Sozialdienst

Informationen über die neuen Pflegegrade

Pflege

Pflege alter Menschen – Individuelle, ressourcenorientierte geriatrische und geronto-psychiatrische Pflege, Erfrischungsgetränke

Kurzzeitpflege

Beschäftigungsangebote im Alter mit Schwerpunkt Demenz